

**V e r o r d n u n g**  
**über die Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen und Leistungen**  
**(Allgemeine Gebührenordnung — AllGO —)**  
**Vom 5. Juni 1997**

(Nds. GVBl. S. 171, 1998 S. 501)

geänd. durch:

- Artikel 8 Abs. 1 des Gesetzes vom 21. November 1997 (Nds. GVBl. S. 481),
- VO vom 18. Dezember 1997 (Nds. GVBl. S. 559, 1998 S. 99),
- Artikel 2 der VO vom 8. Juni 1998 (Nds. GVBl. S. 514),
- VO vom 30. September 1998 (Nds. GVBl. S. 642),
- Artikel 2 der VO vom 22. Dezember 1998 (Nds. GVBl. S. 724),
- Artikel 2 der VO vom 22. Juli 1999 (Nds. GVBl. S. 312),
- VO vom 24. September 1999 (Nds. GVBl. S. 347),
- VO vom 4. April 2000 (Nds. GVBl. S. 86),
- VO vom 26. März 2001 (Nds. GVBl. S. 121, 274),
- VO vom 24. Juli 2001 (Nds. GVBl. S. 435, 645),
- VO vom 19. Dezember 2001 (Nds. GVBl. S. 826),
- VO vom 25. Juni 2002 (Nds. GVBl. S. 201, 368),
- VO vom 19. März 2003 (Nds. GVBl. S. 156, 312),
- VO vom 24. November 2004 (Nds. GVBl. S. 527),
- Artikel 2 des Gesetzes vom 7. Dezember 2006 (Nds. GVBl. S. 580),
- Artikel 2 § 2 Abs. 2 des Gesetzes vom 8. März 2007 (Nds. GVBl. S. 111),
- VO vom 6. Juli 2007 (Nds. GVBl. S. 268)

Aufgrund des § 3 Abs. 1 und 3 Satz 1 sowie des § 14 des Niedersächsischen Verwaltungskostengesetzes (NVwKostG) vom 7. Mai 1962 (Nds. GVBl. S. 43), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 13. Dezember 1996 (Nds. GVBl. S. 494), in Verbindung mit Artikel 11 Abs. 2 des Gesetzes zur Verbesserung der kommunalen Handlungsfähigkeit vom 28. Mai 1996 (Nds. GVBl. S. 242) wird im Einvernehmen mit der Staatskanzlei und den übrigen Ministerien, ausgenommen das Ministerium der Justiz und für Europaangelegenheiten, verordnet:

§ 1

(1) Für Amtshandlungen der Landesverwaltung und im übertragenen Wirkungskreis der Gebietskörperschaften und anderer Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Leistungen, die von Behörden des Landes bewirkt werden, ohne daß sie Amtshandlungen sind, sind Gebühren und Pauschbeträge für Auslagen nach dieser Verordnung und dem nachstehenden Kostentarif (**Anlage**) zu erheben.

(2) Ist die Gebühr nach dem Wert des Gegenstandes zu bemessen, so ist der Wert einschließlich der Umsatzsteuer zugrunde zu legen und auf volle 100 Euro nach unten abzurunden.

(3) Die Erhebung von Gebühren und Pauschbeträgen für Auslagen für nicht in dieser Verordnung bestimmte Amtshandlungen der Landesverwaltung und im übertragenen Wirkungskreis der Gebietskörperschaften und anderer Körperschaften des öffentlichen Rechts für Benutzungen öffentlicher Einrichtungen und Gegenstände, die sich im Eigentum oder in der Verwaltung des Landes befinden, und für Leistungen, die von Behörden des Landes bewirkt werden, ohne daß sie Amtshandlungen sind, auf Grund besonderer Gebührenordnungen bleibt unberührt.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt 14 Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Allgemeine Gebührenordnung in der Fassung vom 25. Oktober 1995 (Nds. GVBl. S. 335), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18. September 1996 (Nds. GVBl. S. 422), außer Kraft.

# Anlage

Anlage  
(zu § 1 Abs. 1)

Nr.	Gegenstand	Gebühr/Euro
<b>100</b>	<b>Jagdrecht</b>	
100.1	<b>Bundesjagdgesetz (BJagdG) und Niedersächsisches Jagdgesetz (NJagdG)</b>	
100.1.1	Festlegung eines Jägernotweges (§ 2 Abs. 4 Satz 2 NJagdG)	25 bis 104
100.1.2	Jagdbezirke und Hegegemeinschaften	
100.1.2.1	Abrundung eines Jagdbezirks vom Amts wegen (§ 7 Abs. 1 Satz 1 NJagdG)	52 bis 260
100.1.2.2	Beanstandung eines Abrundungsvertrages (§ 7 Abs. 2 Satz 2 NJagdG)	52 bis 260
100.1.2.3	Erklärung von Grundflächen zu befriedeten Bezirken (§ 9 Abs. 2 NJagdG)	25 bis 128
100.1.2.4	Erteilung einer Erlaubnis für beschränkte Jagdausübung in befriedeten Bezirken (§ 9 Abs. 3 Satz 1 NJagdG)	25 bis 52
100.1.2.5	Erteilung einer Erlaubnis für eine beschränkte Jagdausübung in einem Naturschutzgebiet (§ 9 Abs. 4 Satz 3 NJagdG)	25 bis 52
100.1.2.6	Zustimmung zum Ruhenlassen der Jagd (§ 10 Abs. 2 Satz 2 BJagdG)	25 bis 128
100.1.2.7	Zustimmung zum Ruhenlassen der Jagd (§ 10 Abs. 2 NJagdG)	25 bis 128
100.1.2.8	Wiederherstellung eines Eigenjagdbezirks (§ 11 Satz 2 NJagdG)	52 bis 260
100.1.2.9	Zulassung einer Ausnahme von der Mindestgröße für gemeinschaftliche Jagdbezirke (§ 12 Abs. 1 Satz 2 NJagdG)	52 bis 154
100.1.2.10	Zusammenlegung gemeinschaftlicher Jagdbezirke (§ 8 Abs. 2 BJagdG)	52 bis 206
100.1.2.11	Teilung gemeinschaftlicher Jagdbezirke (§ 8 Abs. 3 BJagdG in Verbindung mit § 13 Abs. 1 NJagdG)	52 bis 206
100.1.2.12	Zusammenlegung gemeinschaftlicher Jagdbezirke (§ 14 Satz 2 NJagdG)	52 bis 206
100.1.2.13	Genehmigung einer Satzung einer Jagdgenossenschaft oder Prüfung einer entsprechenden Anzeige (§ 16 Abs. 2 Satz 3 NJagdG)	25 bis 52
100.1.2.14	Anerkennung einer Hegegemeinschaft (§ 17 Abs. 1 Satz 1 NJagdG)	40
100.1.3	Jagdpacht	
100.1.3.1	Zulassung einer Ausnahme für Jagdpachtfähigkeit (§ 11 Abs. 5 Satz 2 BJagdG)	50
100.1.3.2	Prüfung oder Beanstandung eines Jagdpachtvertrages (§ 12 Abs. 1 Satz 2 BJagdG)	25
100.1.4	Jagdscheine	
100.1.4.1	Ausstellung und Verlängerung von Jagdscheinen	
100.1.4.1.1	Tagesjagdschein (§ 15 Abs. 2 BJagdG)	10
100.1.4.1.2	Jahresjagdschein (§ 15 Abs. 2 BJagdG)	
100.1.4.1.2.1	für ein Jagdjahr	30
100.1.4.1.2.2	für drei Jagdjahre	70
	<b>A n m e r k u n g</b> zu den Nummern 100.1.4.1.2.1 und 100.1.4.1.2.2:	
	Die Gebühr ermäßigt sich für	
	a) Forstbeamtinnen und Forstbeamte im öffentlichen Dienst,	
	b) Angestellte im öffentlichen Dienst mit forstlicher Ausbildung in der Tätigkeit von Forstbeamtinnen und Forstbeamten,	
	c) Angestellte im privaten Forstdienst, denen die Landwirtschaftskammer eine forstliche Berufsbezeichnung verliehen hat,	
	d) Personen, die sich in der vorgeschriebenen Ausbildung - einschließlich des vorgeschalteten fachbezogenen Hochschulstudiums - zur Erlangung der beamtenrechtlichen Befähigung für eine Forstlaufbahn befinden,	
	e) Personen, die sich in der Ausbildung nach der Revierjäger-Ausbildungsverordnung vom 26. April 1982 (BGBl. I S. 554) befinden oder die nach Abschluss der Ausbildung in dem Beruf tätig sind,	
	f) Kreisjägermeisterinnen und Kreisjägermeister und deren Vertreterinnen und Vertreter,	
	g) bestätigte hauptberufliche Jagdaufseherinnen und Jagdaufseher,	
	h) die für Jagdfragen zuständigen Bediensteten der Jagdbehörden,	
	i) die zur Geschäftsführung der anerkannten Landesjägerschaft gehörenden Personen	
	für ein Jagdjahr auf 7,50 Euro,	
	für drei Jagdjahre auf 17,50 Euro.	
100.1.4.1.3	Jahresjugendjagdschein (§ 16 Abs. 1 BJagdG)	15
100.1.4.1.4	Jahresfalknerjagdschein (§ 15 Abs. 7 BJagdG)	
100.1.4.1.4.1	für ein Jagdjahr	15
	sofern gleichzeitig ein Jahresjagdschein oder Jahresjugendjagdschein ausgestellt wird	7,50
100.1.4.1.4.2	für drei Jagdjahre	35
	sofern gleichzeitig ein Jahresjagdschein ausgestellt wird	17,50
100.1.4.2	Zweitschrift eines Jagdscheins	15
100.1.4.3	Versagung eines Jagdscheins (§ 17 Abs. 1 BJagdG)	25 bis 104
100.1.4.4	Versagung eines Jagdscheins (§ 17 Abs. 2 BJagdG)	25 bis 104
100.1.4.5	Einziehung eines Jagdscheins (§ 18 Abs. 1 BJagdG)	25 bis 104
100.1.5	Jagdbeschränkungen, Pflichten bei der Jagdausübung und Beunruhigen von Wild	
100.1.5.1	Gestattung der Verwendung von Betäubungs- und Lähmungsmitteln (§ 24 Abs. 4 Satz 1 NJagdG)	30
100.1.5.2	Erlaubnis zum Erlegen von Rot- und Damwild zur Nachtzeit (§ 24 Abs. 5 Nr. 1 NJagdG)	25
100.1.5.3	Erlaubnis zum Schießen von Wild von Kraftfahrzeugen aus (§ 24 Abs. 5 Nr. 2 NJagdG)	25
100.1.5.4	Genehmigung zur Anlage von Saufängen, Fang- oder Fallgruben (§ 19 Abs. 1 Nr. 7 BJagdG)	104
100.1.5.5	Bestätigung oder Festsetzung eines Abschussplans (§ 21 Abs. 2 Satz 1 BJagdG in Verbindung mit § 25 Abs. 1 Satz 3 NJagdG)	25 bis 51

## Anlage

Anlage  
(zu § 1 Abs. 1)

Nr.	Gegenstand	Gebühr/Euro
100.1.5.6	Festsetzung eines Abschussplans (§ 25 Abs. 3 NJagdG)	51 bis 127
100.1.5.7	Aufhebung von Schonzeiten (§ 26 Abs. 4 NJagdG)	25 bis 77
100.1.5.8	Erlaubnis zum Erlegen von Wild in der Schonzeit zu wissenschaftlichen Zwecken (§ 26 Abs. 5 Nr. 1 NJagdG)	25 bis 77
100.1.5.9	Erlaubnis zum Lebendfang von Wild in der Schonzeit (§ 26 Abs. 5 Nr. 2 NJagdG)	25 bis 77
100.1.5.10	Erlaubnis zum Ausnehmen von Gelegen des Federwildes zu wissenschaftlichen Zwecken oder für Zwecke der Aufzucht (§ 26 Abs. 5 Nr. 3 NJagdG)	25 bis 77
100.1.5.11	Erlaubnis zum Fangen von Federwild mit Fallen, Netzen, Reusen oder ähnlichen Einrichtungen zu wissenschaftlichen Zwecken (§ 26 Abs. 5 Nr. 4 NJagdG)	25 bis 76
100.1.5.12	Genehmigung der Jagdbehörde im Einzelfall für das Aushorsten von Nestlingen und Ästlingen der Habichte für Beizzwecke aus den in Artikel 9 Abs. 1 Buchstabe c der Richtlinie 79/409/EWG genannten Gründen und nach den in Artikel 9 Abs. 2 dieser Richtlinie genannten Maßgaben (§ 22 Abs. 4 Satz 3 BJagdG)	51 bis 127
100.1.5.13	Bestätigung als Schweißhundführerin oder Schweißhundführer (§ 28 Satz 1 NJagdG)	10 bis 25
100.1.6	Jagdschutz	
100.1.6.1	Bestätigung von Jagdaufseherinnen und Jagdaufsehern und Ausstellung eines Dienstausweises (§ 25 Abs. 1 Satz 1 BJagdG in Verbindung mit § 30 Abs. 2 NJagdG)	30
100.1.6.2	Verlängerung eines Dienstausweises für Jagdaufseherinnen und Jagdaufseher	10
100.1.7	Wildschadensverhütung	
100.1.7.1	Anordnung zur Verringerung des Wildbestandes (§ 27 Abs. 1 BJagdG)	25 bis 104
100.1.7.2	Anordnung zur Verringerung des Wildbestandes (§ 27 Abs. 2 BJagdG)	25 bis 104
100.1.7.3	Genehmigung zum Aussetzen fremder Tiere (§ 28 Abs. 3 BJagdG)	25 bis 128
100.1.7.4	Genehmigung zum Aussetzen von Schalenwild (§ 31 Abs. 2 Satz 1 NJagdG)	25 bis 128
100.1.7.5	Genehmigung einer Fütterung (§ 32 Abs. 3 Satz 1 NJagdG)	25 bis 128
100.1.7.6	Genehmigung einer Schaufütterung (§ 32 Abs. 3 Satz 2 NJagdG)	25 bis 128
100.1.7.7	Zulassung von Ausnahmen von den Fütterungs- und Bejagungsregelungen (§ 32 Abs. 5 NJagdG)	25 bis 128
100.1.7.8	Widerruf der Genehmigung eines Jagdgeheges (§ 42 Abs. 3 NJagdG)	104 bis 260
100.2	<b>Bundeswildschutzverordnung vom 25. Oktober 1985 (BGBl. I S. 2040), geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 14. Oktober 1999 (BGBl. I S. 1955)</b>	
100.2.1	Zulassung von Ausnahmen von Inbesitznahme und Verkehrsverboten nach § 2 Abs. 5	28 bis 140
100.2.2	Zulassung von Ausnahmen nach § 3 Abs. 4	28 bis 140
100.3	<b>Verordnung über die Jäger- und die Falknerprüfung vom 30. August 2005 (Nds. GVBl. S. 281)</b>	
100.3.1	Zulassung zur und Durchführung der Jägerprüfung	180
100.3.2	Zulassung zur und Durchführung der Eingeschränkten Jägerprüfung	130
100.3.3	Zulassung zur und Durchführung der Falknerprüfung	105